

Blog

„Breit aus die FLÜGEL beide...!“

Liebe Leserin, lieber Leser,

heute zur Abwechslung mal wieder einen sehr frühen „Guten Morgen!“ und „**SCHUTZ und SEGEN für uns alle! Und für alle, die wir lieben!**“ - Für alle Menschen, die „guten Willens!“ sind!

Wie es scheint, ist diesmal nicht nur Erzengel GABRIEL an der Hotline, sondern Erzengel MICHAEL, sein großer blauer Bruder, gleich mit!

Und wo wir gerade dabei sind, möchte ich auch gerne noch Erzengel METATRON dazu holen.

Je mehr SCHUTZ und HILFE wir an diesem Tag bekommen können, desto besser! So ganz „wohl“ ist mir nämlich nicht.

War schon **gestern Abend** so, als mir mein lieber „Obermieter“ erzählte, was da so alles in den „Nachrichten“ berichtet wurde.

„Obermieter“ deshalb, weil mein lieber „Mitbewohner“ neulich heftig protestiert hat: „Mitbewohner!!! – Das hört sich ja an wie „Untermieter!!!“
Ok, dann also „Obermieter“.

Sie wissen ja: Ich halte alles, was meine family betrifft, fein säuberlich aus meinem Blog heraus. Und wenn es sich gar nicht vermeiden lässt, dann umschreibe ich es mit den Worten, die mir gerade gegeben werden...

Aha: Meine kleinen göttlichen „Humorberater“ sind bereits ebenfalls aus den Federn geklettert, um dem, was hier heute unbedingt geschrieben werden will, die nötige Leichtigkeit zu verleihen. Danke, meine kleinen Clownengelchen!

Glauben Sie bloß nicht, dass es meine Idee war, Ihnen heute so früh zu schreiben! Aber dann purzelte die neue Überschrift in meinen Kopf und als ich auf die Uhr schaute, war es genau **5.05 Uhr morgens**. Manno!

Die „5“ bedeutet „**über sich hinaus Wachsen**“. Und das gleich zweimal! Und die „0“ ist der absolute „Nullpunkt“, der „RESET“ zwischen gestern und morgen. Oder auch zwischen der „alten“ Zeit und dem Neuen, was da an GUTEM zu uns auf dem Weg ist!

Wenn ich mir das bewusst mache, fühlt sich der Tag gleich besser an. Denn all das ALARM-Gedöhns, das auf allen Kanälen und für alle Kanäle heute angekündigt ist, passt mir gar nicht!

Klar, dass es eine Möglichkeit geben muss, die Menschen zu warnen. Hätten sie mal besser früher auf die Idee kommen sollen, bevor sich das große WASSER den Weg ins Ahrtal bahnte. Ganz ehrlich!

Irgendwie geht **in diesen Tagen** die angst um. Ja, das Wort schreibe ich bewusst „klein“. So „klein“ wie möglich. Aber, wenn mir schon beim Wiedererzählt-Bekommen der

Nachrichten von gestern angst und bange wird...! Und wenn ich lese, was Traugott passiert ist!

Irgendetwas stimmt da nicht. Nicht etwa mit den „Nachrichten“! Da sei GOTT vor! Und das bitte ein bisschen plötzlich und am besten deutlich spürbar!

Aber ich will mich lieber auf das besinnen, **was uns weiterhilft: Das Goldene LICHT-Netz!**

Heute Morgen, noch vor 5.05 Uhr, als ich so langsam an die Oberfläche meines Bewusst-Seins duselte, war da **ein Inneres Bild:**

Wie **ein riesiger Goldener SCHUTZ-Schirm** wölbte sich dieses, unser Goldenes LICHT Netz, über uns und unser Land! Wie eine Art „Goldener Baldachin“!

Und dann fiel mir die Überschrift ein: **„Breit aus die FLÜGEL beide...!“**

Oh, manno! Aus welchen Tiefen der Erinnerung kam denn dieses alte Kindergebet an die Oberfläche geklettert? Dass es ein Kindergebet war, wusste ich in dem Moment gar nicht mehr. Das hab ich danach recherchiert.

Das Einzige, was ich noch wusste, war die zweite Zeile des schönen alten SCHUTZ-Gebetes, mit dem ich früher als kleines Mädchen oft sanft und selig eingeschlafen bin:

**„Breit aus die Flügel beide,
o Jesu, meine Freude!“**

Das hat meine Mutter früher oft vor dem Einschlafen mit mir gebetet. Mag sein, dass es gut wäre für uns, in diesen Zeiten noch mehr als sonst auf Göttlichen SCHUTZ zu vertrauen! Gerade dann, wenn es heißt: „Alarm! Alarm!“

Vielleicht sollten wir alledem dann sofort unsere eigenen Gedanken hinzufügen?
Gedanken, wie

*Das LICHT Gottes umgibt mich.
Die LIEBE Gottes umhüllt mich.
Die MACHT Gottes beschützt mich.
Die GEGENWART Gottes wacht über mich.
Wo immer ich bin, ist Gott
und alles ist gut!*

Gewiss haben Sie das unity SCHUTZ-Gebet wiedererkannt, das ich Ihnen hier im Blog schon oft weitergeben sollte.

Wir können diesen SCHUTZ gut gebrauchen! Heute und an jedem Tag neu. Und ganz besonders dann, wenn alles auf „ALARM!“ gepolt werden soll.

Na, „alarmiert“ sind wir ja wohl bereits zur Genüge, wenn Menschen guten Willens sich nicht mehr sicher fühlen können. Ich will lieber keine Namen nennen. Sie werden schon wissen, wen ich meine. Und da gibt es einige, an die ich gerade denke.

Grund genug für uns und unsere Lieben, uns immer von Neuem unter die FLÜGEL der Göttlichen GNADE zu kuscheln! Wie Küken, die sich bei Gefahr unter die FLÜGEL ihrer Mutter flüchten!

Ich stelle mir dann immer ein großes, dickes Huhn vor, das seine Federn noch einmal ordentlich zurecht schüttelt und sich dann so vorsichtig wie möglich mit ausgebreiteten Flügeln hinsetzt und seine Kinderchen zu sich ruft!

So ein goldiges Bild, das **Paul Gerhard** da irgendwann um 1650 (!) herum in seiner vorletzten Strophe des Liedes „Abendgesang“ gewählt hat!

Es hat später dem verantwortlichen Leiter des „Mutterhauses für evangelische Kinderschwestern“ in Großheppach so gut gefallen, dass es 1947 mit in das Großheppacher „**Liederbuch für Kinderpflegen**“ aufgenommen wurde.

Natürlich musste das zuvor noch von der „Nachrichtenkontrolle der Militärregierung“ genehmigt werden. Das hab ich alles heute Morgen bei meiner Recherche gelernt.

So schön, die vorletzte Strophe, die ich damals als Gebet gelernt habe:

*Breit aus die Flügel beide,
o Jesu meine Freude,
und nimm dein Kücklein ein.
Will Satan mich verschlingen,
so laß die Englein singen
Dies Kind soll unverletzet sein.*

Die letzte Strophe passt vielleicht besonders gut **für alle die Menschen, die im Augenblick in Not sind:**

*Auch euch, ihr meine Lieben,
soll heute nicht betrüben
kein Unfall noch Gefahr.
Gott laß euch selig schlafen
stell' euch die güldnen Waffen
ums Bett und seiner Engel Schar.*

Amen!

Oh, manno! Was für Zeiten!

Wie ich sehe, hat sich **das Goldene LICHT Netz** bereits erhoben und schirmt uns und alle, die wir lieben, in Göttlicher GNADE ab vor allem, was da gerade „in der Luft liegt“!

Seien auch Sie weiterhin behütet! Besonders am heutigen Vollmond!

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

8. Dezember 2022

PS: Paul Gerhardt: »Abendgesang« (kalliope.org)
Großheppacher Liederbuch * Liederlexikon im Volksliedarchiv (volksliederarchiv.de)

PPS: DANKE an alle, die diesen Text freundlicher Weise vollständig und unverändert auf ihren Blog übernehmen! Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite [Home \(christine-stark.de\)](http://christine-stark.de) und dem folgenden Hinweis:

Es ist nicht gestattet, ausschließlich Teile des Textes wiederzugeben oder diesen akustisch für andere zugänglich zu machen!